

# Inhaltsverzeichnis

Vorwort	2
Die Schule im Überblick	3
Unser Leitbild	9
Konkretisierung der Leitsätze	10
Entwicklungsziele und Maßnahmenplanung	12
Konzepte	16
Evaluation	16

## **Vorwort**

Unsere Maria-Sibylla-Merian Grundschule ist eine kleine Grundschule im ländlichen Bereich, 27 km nordöstlich von Hannover entfernt. Die naturnahe Lage unserer Schule und das ökologisch gestaltete Schulumfeld machen es möglich, unsere SchülerInnen nachhaltig für die Umwelt zu sensibilisieren und Umweltbildung zu vermitteln. Durch die Namensgebung wollen wir auch nach außen unser Engagement im Umweltbereich verdeutlichen.

## **Die Schule im Überblick**

Die Maria-Sibylla-Merian Grundschule Fuhrberg ist eine kleine Schule, die in den Ort eingebunden ist. Unsere Aufgaben und Ziele sind in unserem Leitbild fest verankert. Die Grundschule ist neben der Verlässlichen Grundschule (Betreuung) auch Offene Ganztagschule.

### **Chronik der Schule**

In Fuhrberg gibt es seit 1715 eine Schule. Die heutige Grundschule Fuhrberg gibt es seit 1959. Seit August 2001 ist die Schule eine verlässliche Grundschule. Im Sommer 2008 wurde die Schule nach der Insektenforscherin Maria Sibylla Merian benannt. Im August 2011 wurde die Offene Ganztagschule als erste Grundschule in Burgwedel eingeführt.

### **Daten und Fakten**

100 Schülerinnen und Schüler  
8 Lehrkräfte  
1 Lehrkraft als sonderpädagogische Grundversorgung  
5 Anzahl der Klassen  
1 Koordinatorin des Nachmittagsbereichs  
3 Erzieherinnen und Erzieher  
5 pädagogische Mitarbeiterinnen  
1 Sekretärin  
1 Hauswirtschaftskraft für die Mensa  
1 Hausmeister

### **Ausstattung der Schule**

- Internetseite in Kooperation mit dem Schulträger
- Eigene Schulmensa
- Kreativraum
- Musikraum
- Schulbibliothek
- Sporthalle
- PC-Raum
- Betreuungsräume für die OGS
- Klassenräume
- Differenzierungsräume

## Das offene Ganztagsangebot

Die Maria-Sibylla-Merian Grundschule in Fuhrberg ist seit dem Schuljahr 2011/ 2012 Offene Ganztagschule. Seit dem Schuljahr 2015/16 ist die Stadt Burgwedel der Kooperationspartner der Offenen Ganztagschule.

Die offene Ganztagschule findet an vier Tagen in der Woche statt. Es handelt sich ausschließlich um außerunterrichtliche Angebote z.B. aus den Bereichen Sport, Musik, Kreativität und freiem Spiel.

Es soll eine stärkere individuelle Förderung der kognitiven Entwicklung und insbesondere der sozialen und emotionalen Fähigkeiten der Schülerinnen und Schüler erreicht werden. Gleichzeitig soll von schulischer Seite ein Beitrag zur besseren Vereinbarkeit von Kindererziehung und Berufstätigkeit der Eltern geleistet werden.

Angebote:

- Offene Ganztagschule von Montag - Donnerstag bis 15.30 Uhr
- Anmeldung für jeweils ein Schulhalbjahr
- geregelter Tagesablauf
- warmes Mittagessen von der Pestalozzi-Stiftung in unserer Mensa
- Hausaufgabenbetreuung
- abwechslungsreiche Freizeitaktivitäten durch unsere AG-Angebote
- verlässliche Bezugspersonen durch unsere Mitarbeiter
- eine Sozialpädagogin - Leitung des Nachmittagsangebots
- 3 ErzieherInnen
- 1 pädagogische Mitarbeiterin
- Einsatz von Lehrkräften im Ganztagsbereich
- eine Hauswirtschaftskraft
- Teilnahme kostenlos bis auf das Mittagessen und Materialkosten

Zeit	1. + 2. Klasse		3. + 4.Klasse
07.50 – 08.10 Uhr	Frühaufsicht auf dem Schulhof		
<b>08.10 – 08.15 Uhr</b>	<b>Ankommen</b>		
08.15 – 09.00 Uhr	<b>1. Unterrichtsstunde</b>		
09.00 – 09.05 Uhr	Kleine Pause		
09.05 – 09.50 Uhr	<b>2. Unterrichtsstunde</b>		
09.50 – 10.05 Uhr	Gemeinsames Frühstück in den Klassen		
10.05 – 10.25 Uhr	Große Pause		
10.25 – 11.10 Uhr	<b>3. Unterrichtsstunde</b>		
11.10 – 11.15 Uhr	Kl. Pause		
11.15 – 12.00 Uhr	<b>4. Unterrichtsstunde</b>		
12.00 – 12.10 Uhr	Große Pause		
12.15 – 13.00 Uhr	Verlässliche Betreuung	OGS	<b>5. U. -stunde</b>
13.00 – 15.30 Uhr	<b>Offene Ganztagschule Montag – Donnerstag</b>		
15.30 – 17.00 Uhr	<b>Hort</b>		

## **Besonderheiten**

Zusammenarbeit und Unterstützung von Kooperationspartnern insbesondere im Ort:

- Frischemarkt
- Fa. Heuer
- Feuerwehr
- Evangelische Kirche Fuhrberg
- Fuhrberger Zimmerei
- Waldolix
- Forstamt
- Musikschule Isernhagen-Burgwedel
- Förderverein
- DRK
- Mentor e.V.
- Böhnert GmbH
- Carefull Colours

## **Umweltschule**

Für die umweltpädagogische Arbeit und das von uns erarbeitete Handlungskonzept zur Verbesserung der Umweltsituation an unserer Schule haben wir bereits in den Jahren 2000, 2002, 2004, 2006, 2008, 2010, 2012, 2014 und 2016 den Titel "Umweltschule in Europa" verliehen bekommen!

Als Handlungsbereiche haben wir in diesen Jahren u.a. bearbeitet:

- Ökologische Gestaltung unseres Schulumfelds
- Erhöhung der Artenvielfalt auf dem Schulgelände durch neue Anlagen
- Verbesserung des Schulalltags durch Kunst- und Umweltprojekte
- Gesundheitsförderung in allen Klassenstufen an unserer Schule durch Teilnahme am Projekt Klasse2000
- Gesundes Schulfrühstück regelmäßig für alle Schülerinnen und Schüler
- Reduzierung der Umweltbelastung durch Müllvermeidung
- Teilnahme am Projekt Sammeldrache
- verschiedene schulinterne Projekte wie z.B. Waldtag, Umwelttag und Merian-Tage

## **Soziales Lernen**

- Klasse 2000

Für ihr Engagement in der Gesundheitsförderung hat die Maria-Sibylla-Merian Grundschule Fuhrberg im Oktober 2007 das „Klasse 2000“-Zertifikat und die Auszeichnung "Gesundheitsfördernde Schule" erhalten.

Seit Beginn des Schuljahres 2005/06 nimmt unsere Schule mit allen Klassen am Projekt „Klasse 2000“ teil. Dieses Projekt zur Gesundheitsförderung, Gewalt- und Suchtvorbeugung ist das bundesweit größte Grundschulprogramm zur Förderung von Gesundheits- und Lebenskompetenzen. Es begeistert die Kinder frühzeitig für gesundheitliche Themen und stärkt sie in ihrer persönlichen und sozialen Entwicklung.

Die Ziele des Programms sind:

- Förderung der Körperwahrnehmung und Förderung einer positiven Einstellung zur Gesundheit

- Stärkung der sozialen Kompetenz und des Selbstwertgefühls
  - Schulung eines kritischen Umgangs mit Genussmitteln und Drogen
  - Unterstützung eines gesundheitsfördernden Umfeldes
- Streitschlichterausbildung: Seit 2003 praktizieren wir an unserer Schule sehr erfolgreich das Streitschlichtermodell. Alle Kinder der Klassen 3 und 4 werden im Rahmen des Sachunterrichts als Streitschlichter ausgebildet (nach dem Konzept von Karin Jefferys-Duden "Das Streitschlichterprogramm", Beltz Verlag).
- Nach der Ausbildung kommen nur die Kinder als Streitschlichter zum Einsatz, die sich freiwillig zur Verfügung stellen. Die ausgebildeten Streitschlichter sind in der Lage, kleinere Konfliktsituationen selbstständig zu moderieren. Die Schlichtung ist ein Gespräch über eine Konfliktsituation. Die Schlichter sind keine Schiedsrichter, sie helfen lediglich, eine Lösung zu finden. Die meisten Streitschlichtungen finden in den Pausen statt. Als Erkennungszeichen tragen die Streitschlichter eine besondere Weste.
- Kinderrat: Das Motto des Kinderrats "In unserer Schule soll sich jedes Kind wohl fühlen!"
- Zu Beginn des Schuljahres 2007/08 wurde der erste Kinderrat an unserer Schule gewählt. Die Kinderratsmitglieder werden nach einem besonderen Verfahren von den Schülerinnen und Schülern der jeweiligen Klassenstufen ausgewählt.
- Der Kinderrat bemüht sich mit vereinten Kräften, die eigenen Ideen sowie die Anregungen der Kinder aus unserer Schule zu verwirklichen. Dafür müssen die Kinder oft lange überlegen, diskutieren, planen und organisieren, damit alle zufrieden sind.
- Der Kinderrat trifft sich regelmäßig mit einer Lehrerin. Die Sitzungen werden von einem Diskussionsleiter (mit Unterstützung der Lehrerin) geleitet.
- Außerdem werden alle Besprechungspunkte und Beschlüsse des Kinderrats notiert und sind für alle Kinder, Eltern und Lehrerinnen an der Kinderratswand im Pausenhallenbereich nachzulesen.

## **Chorklassen**

Seit Sommer 2011 sind unsere Klassen Chorklassen in Kooperation mit der Musikschule Isernhagen-Burgwedel. Unter der Leitung von Lilli Schwarz der Musikschule werden unsere Schüler professionell in der Entwicklung ihres Gesangs über alle vier Grundschuljahre professionell geschult. Die im Musikunterricht einstudierten Lieder werden traditionell bei unserem jährlichen Frühlings-, Herbst- und Adventssingen sowie bei Auftritten bei Schulveranstaltungen aufgeführt. Im Sommer 2014 führten unsere Chorklassen das Musical „Tuishi Pamoja“ im Isernhagenhof auf. Im Sommer 2016 nahmen unsere Chorklassen am bundesweiten Chorfestival teil. Das Chorklassenprojekt wird durch die Eltern unterstützt.

## **Projekte**

Die Schule führt viele Projekte durch, die uns allen wichtig und wertvoll sind. Daher sind sie in unserem Jahreszyklus fest verankert, wie zum Beispiel:

- Durchführung Sportabzeichen
- Lauffevent „Schule bewegt“
- Skipping Hearts
- vorweihnachtliche Bücherausstellung
- Vorlesewettbewerb
- bundesweiter Vorlesetag
- Regelmäßige Autorenlesungen
- Matheolympiade

## **Kooperation Eltern und SER**

Eine vertrauensvolle Zusammenarbeit zwischen Elternhaus und Schule ist uns sehr wichtig, denn sie bildet die Grundlage für die optimale Förderung der schulischen Entwicklung der Kinder.

Die Zusammenarbeit findet in folgenden Bereichen statt:

- telefonische Sprechstunden der einzelnen Lehrkräfte nach Vereinbarung
- persönliches Elterngespräch mit der Klassenlehrerin, den Fachlehrerinnen oder ggf. der Schulleiterin nach Vereinbarung
- Elternabende in den einzelnen Jahrgänge
- klassenübergreifende Themen auf Elternabenden
- Elternsprechtage im Herbst und Frühjahr
- Beratungsgespräche in Klasse 4
- transparente Kommunikation durch regelmäßige Rundbriefe und Schulplaner mit Informationen zu allgemeinen Hinweisen, Hausaufgaben und dem Beschwerdekonzert
- Begleitung einzelner Klassen auf Ausflügen und bei schulischen Veranstaltungen durch Eltern
- freiwillige Helfer und Helferinnen bei Schul- und Klassenfesten
- Kontakte zum Förderverein unserer Schule

Die gewählten Elternvertreter der einzelnen Klassen ergänzen die Zusammenarbeit, indem sie an den Sitzungen des Schulvorstands, der Gesamtkonferenz, den Klassen- und Fachkonferenzen teilnehmen. Sie stehen auch im engen Kontakt mit der jeweiligen Klassenlehrerin, um die Elternabende sowie andere Aktivitäten vorzubereiten wie zum Beispiel das Elterncafé während der Elternsprechtage und um die Anregungen, Fragen und Anliegen der Elternschaft zu vertreten.

## **Förderverein**

Seit dem 25. Juni 1997 gibt es den Förderverein der Maria-Sibylla-Merian Grundschule Fuhrberg. Eine engagierte, starke Elternschaft organisiert seit der Gründung viele Aktivitäten und unterstützt die Schule materiell und finanziell.

Seit Ende 2018 gibt es einen neuen Vorstand. Der Förderverein unserer Schule finanziert sich aus Mitgliedsbeiträgen, Spenden und über Einnahmen aus Veranstaltungen.

Verwirklichte Projekte:

- regelmäßige Hundeaktion im 2. Schuljahr
- Finanzierung der Preise für den Vorlesewettbewerb
- Organisation eines Sponsorenlaufs
- Finanzierung „Circus Rasch“
- Ausflug ins Phaeno
- Unterstützung des Schulfrühstücks



# Leitbild der Maria-Sibylla-Merian Grundschule Fuhrberg



**Wir sind die Maria-Sibylla-Merian Grundschule, die auf Gesundheitsförderung und den verantwortungsvollen Umgang mit der Natur besonderen Wert legt.**

- Darum führen wir regelmäßig Gesundheits-, Natur- und Umweltprojekte durch.
- Seit 1999 sind wir als Umweltschule in Europa ausgezeichnet.

**An unserer Schule steht jedes Kind und seine individuelle Förderung im Mittelpunkt.**

- Wir legen Wert auf selbstständiges und eigenverantwortliches Arbeiten.
- Wir lehren und lernen alleine und gemeinsam.

**Wir legen besonderen Wert darauf, dass sich alle Schüler, Lehrer, Eltern und Mitarbeiter in unserer Schule wohl fühlen.**

- Das bedeutet für uns, dass wir einander wertschätzen und respektvoll miteinander umgehen.
- Das zeigt sich bei uns durch vertrauensvolle Zusammenarbeit und intensiven Austausch zwischen Schülern, Lehrern und Eltern.

**Wir sind eine offene und transparente Schule.**

- Wir pflegen den Austausch und die Zusammenarbeit mit allen an unserer Schule Interessierten.
- Wir arbeiten mit vielen Kooperationspartnern und außerschulischen Lernorten zusammen.



## Konkretisierung der Leitsätze

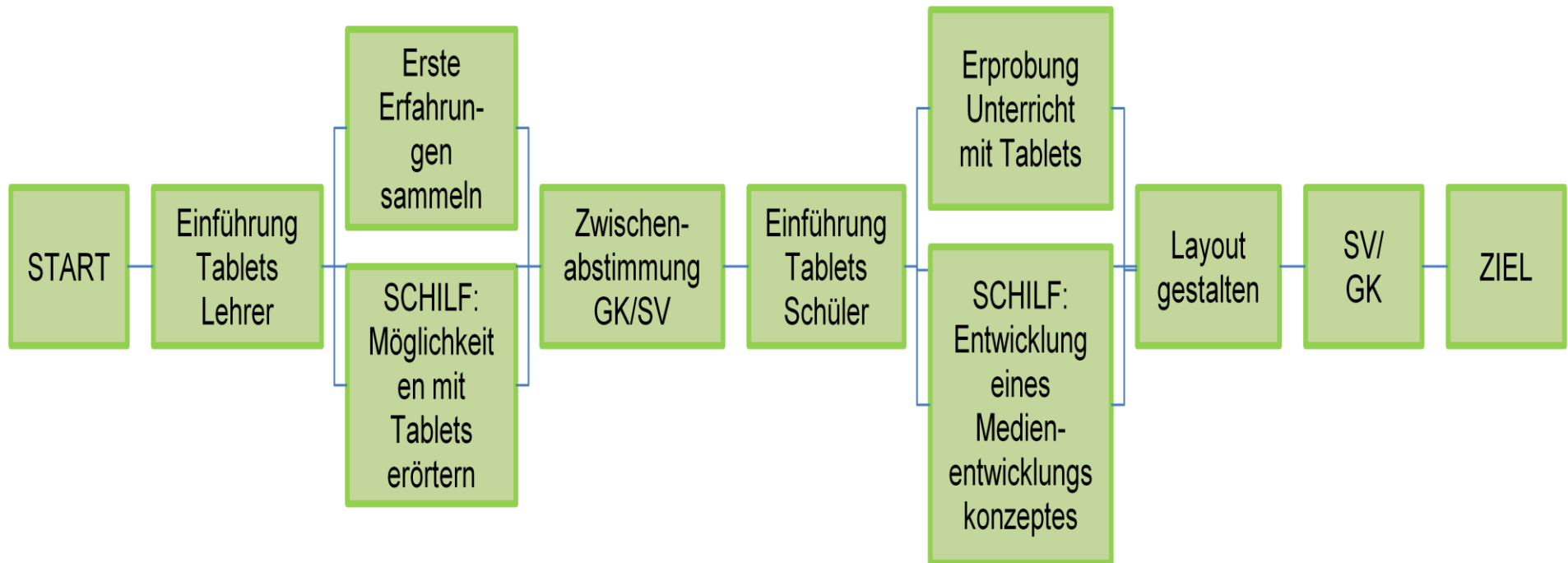
Leitsatz/ Leitziel	Projekte	Konzepte/ Maßnahmen
<p><b>Wir sind die Maria-Sibylla-Merian Grundschule, die auf Gesundheitsförderung und den verantwortungsvollen Umgang mit der Natur besonderen Wert legt.</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>○ Darum führen wir regelmäßig Gesundheits-, Natur- und Umweltprojekte durch.</li> <li>○ Seit 1999 sind wir als Umweltschule in Europa ausgezeichnet.</li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Klasse 2000</li> <li>• Gesundes Frühstück</li> <li>• Projekt Sammeldrache</li> <li>• Laus-raus-Tag</li> <li>• Sportabzeichen</li> <li>• Schwimmwoche</li> <li>• Umwelt- &amp; Waldtag</li> <li>• Mülltrennung</li> <li>• Natur-AG</li> <li>• Waldprojekte u.a. mit dem Forstamt, Waldpädagogin etc.</li> <li>• Chemietag</li> <li>• Meriantage</li> <li>• Denken &amp; Forschen</li> <li>• Zoobesuch Kl. 1/2</li> <li>• Physik-Labor</li> <li>• Zahnprophylaxe</li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>• regelmäßige Bewerbung beim Umweltschulprojekt</li> </ul>
<p><b>Wir legen besonderen Wert darauf, dass sich alle Schüler, Lehrer, Eltern und Mitarbeiter in unserer Schule wohl fühlen.</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>○ Das bedeutet für uns, dass wir einander wertschätzen und respektvoll miteinander umgehen.</li> <li>○ Das zeigt sich bei uns durch vertrauensvolle Zusammenarbeit und intensiven Austausch zwischen Schülern, Lehrern und Eltern.</li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Klasse 2000</li> <li>• Schulregeln</li> <li>• Lauf- und Schulfest</li> <li>• Kinderrat</li> <li>• Vollversammlungen</li> <li>• Chorklassen</li> <li>• Klassenfahrt in Klasse 3</li> <li>• Spielgeräteausleihe</li> <li>• jahreszeitliche Aktionen wie z.B. Adventsbasteln, Wichteln, Theaterbesuche etc.</li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Elternsprechtage</li> <li>• Elternabende</li> <li>• wöchentliche Sprechzeiten der Lehrkräfte</li> <li>• Ständige Erreichbarkeit durch Dienst-Email-Adresse</li> <li>• Sicherheitskonzept</li> <li>• Hygienekonzept</li> <li>• Beschwerdekonzent</li> <li>• Mitarbeitergespräche</li> </ul>

Leitsatz/ Leitziel	Projekte	Konzepte/ Maßnahmen
<p><b>An unserer Schule steht jedes Kind und seine individuelle Förderung im Mittelpunkt.</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>○ Wir legen Wert auf selbstständiges und eigenverantwortliches Arbeiten.</li> <li>○ Wir lehren und lernen alleine und gemeinsam.</li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Lesementoren</li> <li>• Vorlesewettbewerb</li> <li>• Matheolympiade</li> <li>• Schüler lesen für Schüler</li> <li>• Schreibwoche</li> <li>• Probeunterricht der Rabenkinder</li> <li>• individuelle Lernangebote</li> <li>• Antolin</li> <li>• Blitzrechentraining</li> <li>• GUT 1</li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>• pädagogische Konferenzen</li> <li>• Förderpläne</li> <li>• Elterngespräche (Gesprächsprotokoll)</li> <li>• Förderkonzept</li> <li>• sonderpädagogische Grundversorgung</li> <li>• Zusammenarbeit mit Mobilien Diensten</li> <li>• ehrenamtliche Flüchtlingshelfer</li> <li>• Zusammenarbeit mit Schülerhilfe</li> <li>• Methodenkonzept</li> <li>• Zusammenarbeit mit Unterrichtsentwicklungsberatern</li> </ul>
<p><b>Wir sind eine offene und transparente Schule.</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>○ Wir pflegen den Austausch und die Zusammenarbeit mit allen an unserer Schule Interessierten.</li> <li>○ Wir arbeiten mit vielen Kooperationspartnern und außerschulischen Lernorten zusammen.</li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Bundesweiter Vorlesetag</li> <li>• Zusammenarbeit mit der Musikschule im Chorklassenprojekt</li> <li>• Projekte mit Forstamt, Waldpädagogin etc.</li> <li>• Feuerwehr</li> <li>• Kirche (z.B. Weihnachtsgottesdienst)</li> <li>• Seniorennachmittag</li> <li>• Bulgarienaktion DRK</li> <li>• Förderverein (z.B. Besuch des Phaeno)</li> <li>• Kindergarten</li> <li>• Gemeindebücherei (z.B. Autorenlesung)</li> <li>• Polizei (z.B. Verkehrsaktionstage, Radfahrprüfung etc)</li> <li>• Stadt Burgwedel</li> <li>• Sportverein</li> <li>• Schulelternrat</li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>• regelmäßige Lesementorentreffen</li> <li>• Elternsprechtage</li> <li>• Elternabende</li> <li>• regelmäßiger Austausch auf verschiedenen Ebenen mit den umliegenden Grundschulen und weiterführenden Schulen</li> </ul>

## Entwicklungsziele und Maßnahmenplanung bis zum Ende des Schuljahres 2021/22

### **SMARTes Ziel 1:**

Bis zum 31.07.2022 wird ein Medienkonzept unter Mitwirkung eines Medienentwicklungsberaters entwickelt, in die schuleigenen Arbeitspläne integriert und mit den Gremien abgestimmt.

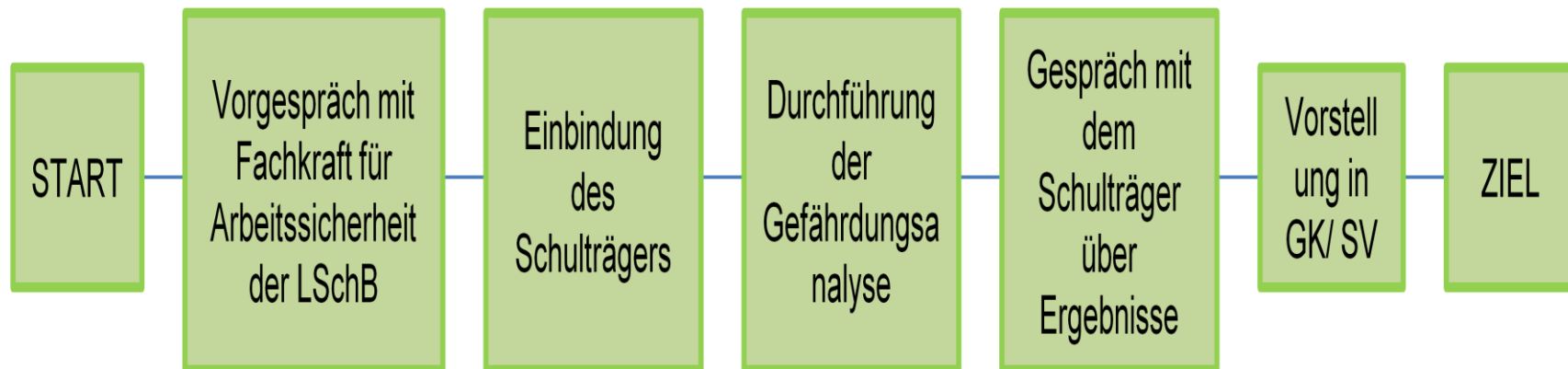


## Maßnahmenplanung 1

	Maßnahme	Wer?	Ressourcen	Benötigtes Material	Bis wann?
1.	Einführung Tablets Lehrer	DB/ Schulträger		Ideen für Apps sammeln durch Kollegium Tablets	
2.	Erste Erfahrungen sammeln	Kollegium		Tablets	
3.	SCHILF: Möglichkeiten mit Tablets erörtern	Medien- entwicklungs- berater	NLQ	Tablets	
4.	Zwischenabstimmung GK/SV				
					Juli 2021
5.	Einführung Tablets Schüler	Schulträger		Tabletwagen	
6.	Erprobung Unterricht mit Tablets	Kollegium		Tabletwagen	
7.	SCHILF: Entwicklung eines Medienkonzepts	Medien- entwicklungs- berater	NLQ		
					April 2022
8.	Layout gestalten	SL	Blume aus Leitbild und Briefkopf vorhanden		
9.	Verabschiedung des Schulprogrammes durch SV/ GK	SV/ GK			
					Juni 2022

**SMARTes Ziel 2:**

Bis zum 31.07.2022 wird in Zusammenarbeit mit der zuständigen Fachkraft für Arbeitssicherheit des AuG für Schulen eine Gefährdungsbeurteilung der Schule erstellt und mit dem Schulträger sowie den Gremien der Schule abgestimmt.



## Maßnahmenplanung 2

	Maßnahme	Wer?	Ressourcen	Benötigtes Material	Bis wann?
1.	Vorgespräch mit Fachkraft für Arbeitssicherheit	Hasenauer			bis Dez 2020
2.	Einbindung des Schulträgers	Hasenauer		Ergebnisse des Vorgesprächs	Bis Feb 2021
3.	Durchführung der Gefährdungsanalyse	Hasenauer	Fachkraft für Arbeitssicherheit	Checklisten des AUG, ggf. Informationen durch Hausmeister und Schulträger	Bis Mai 2021
4.	Gespräch mit dem Schulträger über Ergebnisse	Hasenauer			
5.	Vorstellung GK/ SV	GK/ SV		Gefährdungsanalyse	Bis Oktober 2021
6.					
7.					
8.					
9.					
10.					
11.					

## **Konzepte**

- Schuleigene Arbeitspläne
- Ganztagschulkonzept \*
- Förderkonzept \*
- Methodenkonzept
- Medienkonzept \*
- Mobilitätskonzept \*
- Sicherheitskonzept \*
- Hygienekonzept \*
- Beschwerdekonzep
- Hausaufgabenkonzept
- Hinweise für Eltern
- Fortbildungskonzept im Rahmen der jährlichen Mitarbeitergespräche und Beratungsbesuche

## **Evaluation**

- Seis
- Elternumfrage zur OGS
- Schulinspektion
- Gefährdungsbeurteilung
- Zusammenarbeit mit Schul- und Unterrichtsentwicklungsberatern

- Diese Konzepte werden in den kommenden Schuljahren evaluiert.